

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Herbsttag

Iffland, August Wilhelm

Leipzig, 1799

Auftritt XIV

[urn:nbn:de:bsz:31-89992](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-89992)

Vierzehnter Auftritt.

Vorige. Amalie.

Wanner. Geh jetzt, daß dein Vater mich in Ruhe läßt —

Fritz. So wie er geht — darauf rechne ich!

Wanner. Ja doch!

Fritz. Denn —

Wanner. Ja doch — geh! —

Fritz geht ab.

Wanner. Amalie, ich habe dich rufen lassen —

Amalie. Sie sind so ernst —

Wanner. Die Unruhen im Hause haben mich ernst gemacht. Von Mariens übler Lage — komme ich auf deine bessere Lage. Du bist versorgt. Heirathe — so bald du mündig bist. Fritz ist der Mann für dich.

Amalie. Wer weiß —

Wanner. Ich.

Amalie schweigt.

Wanner. Wie? Das Spiel der niedergeschlagenen Augen ist nicht für jemand, der seine

Augen bald ganz schließt. Hast du dagegen? —
Ja oder Nein?

Amalie. Sie sind so — ernst und gerührt —

Wanner. Das ist meine Sache. — Nun —
Ja oder Nein?

Amalie. Dagegen habe ich nicht —

Wanner. Gut. Küßt sie. Sey gescheidt! Strei-
chelt ihre Wangen. Habe mein Andenken lieb, und ver-
pfege meinen Jupiter. Jetzt geh —

Amalie. Lieber Onkel — Sie rühren mich
unbeschreiblich!

Wanner. Das ist gut!

Amalie. Sie sind sonst —

Wanner. Nicht so feierlich? — Hm — dage-
gen werde ich an dem Tage, wo du heirathest —
nicht feierlich seyn, und so ist's egale Rechnung.
Geh zu Marien, sie leidet und bedarf deiner! Geh
hin, Kind!

Amalie geht ab.

Wanner. Gott mit dir! — Wir sind fertig.